



Willisauer Bote

Matchprogramm 1. Liga 2014/2015

Samstag, 21. Februar 2015
19.00 Uhr, Sporthalle Chrüz matt

TVDagmersellen – Handball Brugg

Matchballspender:

- Bucher Irene und Philipp, Dagmersellen
- Gasthof Löwen AG, Dagmersellen
- Hermann Künzli Metzgerei, Dagmersellen
- Stübi Anton, Dagmersellen
- Zeder Brigitte, Dagmersellen
- Schuhmacherei Greppi Reto, Nebikon
- HGC Commerciale, Olten
- Lörch Peter und Margrit, Dagmersellen
- Jost Experten AG, Dagmersellen

Hauptsponsoren:

www.tvd-handball.ch

		
		

Matchvorschau

Samstag, 21. Februar 2015, 19:00 Uhr, 1. Liga Herren Gruppe 2, TV Dagmersellen – Handball Brugg

«...und irgendeiner muss diesen Job ja machen»

Der TV Dagmersellen baut heuer auf drei junge und sehr talentierte Goalies. Dennis Grana (18), Ramon Häller (19) und Florian Von Wyl (18). Zuletzt hat sich Ramon Häller ins Rampenlicht gespielt.

Die Hierarchie schien vor der Saison zementiert. Dennis Grana (18), das grosse Talent des HSC Suhr, U18-Nationaltorhüter an der EM-Endrunde im August 2014, war die Nummer 1. Gefolgt von dem aus dem eigenen Nachwuchs stammenden Ramon Häller und dem mit einer Talentförderungslicenz mit der SG Pilatus U19 ausgestatteten Florian Von Wyl.

Doch weil sich «Stilist» Dennis Grana erheblich an der Schulter verletzte und pausieren musste, verschob sich zwischenzeitlich die virtuelle Goalie-Reihenfolge. Trainer Othmar Buholzer gab dem 192 Zentimeter grossen Ramon Häller die Chance. Und der gelernte Zimmermann packte diese Möglichkeit beim Schopf, zeigte, gerade auch in den letzten Partien, ganz starke Leistungen. «Es ist etwas anderes, wenn du ein Spiel beginnen musst. Du bist während des Tages etwas nervöser, angespannter, weil gerade auch die Startphase einer Partie für die eigene Mannschaft sehr wichtig ist. Aber», so Ramon Häller weiter, spätestens beim Einlaufen lege sich diese Nervosität. «Dann bin ich jeweils nur noch hochkonzentriert und will für das Team alles geben und möglichst viele Schüsse parieren.»

«...dann macht es Spass»

Ramon Häller spielt seit seinem fünften Lebensjahr beim TV Dagmersellen. Hie und da habe er es zwar auch mal als Feldspieler versucht, «aber eigentlich wollte ich immer ins Tor. Ich mag diese Herausforderung. Und wenn du dich kontinuierlich verbesserst, dann macht es noch mehr Spass, weil du spürst, dass du deine Leistung selber beeinflussen kannst und dass ein guter Goalie durchaus auch regelmässig die Schüsse des gegnerischen Top-Shooters parieren kann, wenn er die Arbeit richtig macht und auch von der Abwehr entsprechend unterstützt wird.» Natürlich ist der Job des Torhüters keine Aufgabe für einen mutlosen Menschen. Es braucht, ähnlich wie im Eishockey, schon eine gewisse Überwindung, sich den ungemein harten, nicht selten auf Kopfhöhe gezielten Schüssen zu stellen. «Aber irgendeiner muss es ja machen», sagt Ramon Häller und strahlt dabei jene Ruhe aus, die es in diesem Sport und auf dieser Position unabdingbar braucht.

«Die Ruhe bewahren»

TVD-Trainer Othmar Buholzer lobte seinen Schlussmann zuletzt und sprach nach dem Match gegen Pratteln sogar davon, «dass Ramon unglaublich gut gehalten hat». Der solchermassen Gelobte nimmt das Kompliment mit der ihm eigenen Coolness entgegen. «Ich habe unter dem neuen Trainer viel gelernt und entsprechend Fortschritte gemacht.» Häller spricht dabei generell die Technik des Torhüters an, das Stellungsspiel, aber auch die Analyse des Schussverhaltens beim Gegner. «Ich kann das Spiel und die Schüsse jetzt um einiges besser lesen und das ist für einen Torhüter enorm hilfreich.»

Natürlich weiss Ramon Häller, dass er weiter hart und diszipliniert an sich arbeiten muss. «Ramon muss die Fortschritte jetzt bestätigen», würde dazu sein Trainer Othmar Buholzer sagen. Und Ramon Häller ist bereit dazu. Er, der von sich sagt, die Ruhe in aller Regel bewahren zu können und auch bei schlechten Schiedsrichterleistungen nicht zu hadern, sondern sich auf die eigene Leistung zu konzentrieren. Schon heute gegen Brugg dürfte Dennis Grana zurückkehren. Buholzer wird den zuletzt bärenstarken Ramon Häller aber wohl ins Startteam beordern. Und diese Nomination hätte das TVD-Eigengewächs auch verdient. Es wird die Dagmerseller noch stärker machen, dass nun gleich zwei starke Goalies auf ihren Einsatz brennen. Und dahinter mit Florian Von Wyl ein weiteres Talent sieht, dass sich die Arbeit unter der Woche lohnt und Verbesserungen möglich sind, wenn man schon im Training auf Wettkampfniveau spielt und sich stetig verbessern will.

Ramon Häller ist mit den Leistungen seines Teams im bisherigen Saisonverlauf zufrieden. «Wenn man bedenkt, dass wir doch einige wichtige Spieler seit längerem und noch für länger nicht zur Verfügung haben, weil deren Verletzungen einen Einsatz bis Ende Saison nicht zulassen, dann ist unser aktueller fünfter Rang ein Ergebnis, das sich zeigen lässt.»

Der junge Torhüter glaubt eher nicht, dass es am Schluss sogar noch zu Rang drei reichen könnte, auch wenn der aktuell Drittplatzierte, der HC Einsiedeln, zuletzt etwas schwächelte und zweimal hintereinander verlor. «Ich nehme natürlich jede rangmässige Verbesserung gerne entgegen, aber ich denke, dass wir uns an Rang vier orientieren sollten. Es sind noch fünf Runden zu spielen. Vielleicht können wir den derzeit auf Platz vier liegenden KTV Muotathal noch ein- und überholen.»

«Spiel für Spiel»

Doch vorerst will man beim TV Dagmersellen «Spiel für Spiel» nehmen, wie auch Ramon Häller sagt. Der nächste Gegner ist das auf dem vorletzten Platz liegende und nur zwei Punkte «schwere» Brugg. «Ich gehe immer mit der gleichen Einstellung ins Spiel und das werden auch alle meine Teamkollegen tun», sagt Ramon Häller, der heute im Dagmerseller Tiefbauunternehmen Müller & Hodel GmbH arbeitende Schlussmann. «Die Brugger können auch Handball spielen, sonst wären sie nicht in der 1. Liga. Aber wir sind der klare Favorit. Und diese Rolle müssen wir annehmen und ihr auch gerecht werden.»

von Renato Cavoli

Weitere Spiele dieser Runde der Gruppe M1-H2

Do	19.02.2015	20:00	SG HV Olten	KTV Muotathal
Sa	21.02.2015	18:00	TSV Frick 1	BSV Stans
Sa	21.02.2015	18:15	SG Pilatus	TV Muri
Sa	21.02.2015	19:00	HC Einsiedeln	BSV RW Sursee

Interview mit Fabian Ammann

Funktion: Assistenztrainer M1

- **Die meisten kennen dich nur von der Seitenlinie, kannst du uns was von deiner Person erzählen?**

Ich komme ursprünglich aus Bonstetten (ZH), habe eine Master in Bewegungswissenschaften und Sport mit Vertiefung Biomechanik, arbeite aktuell als Wissenschaftlicher Mitarbeiter am Exercise Physiology Lab (Sportphysiologie) der ETH Zürich und als Forschungskordinator für die Skispringer.

Meine Hobbies sind Sport im Allgemeinen, Skifahren und Langlaufen im Winter, Biken und Rennvelo im Sommer.

- **Wie bist du zum Handballsport gekommen?**

In der Sekundarschule hatten wir einen Turnlehrer, welcher mit der Klasse oft Handball gespielt hatte. Er meinte dann, dass ich das nicht so schlecht mache. Darauf hin bin ich beim HC Dietikon-Urdorf ins Training gegangen. Es hat gepasst und ich bin geblieben.

- **In welchen Vereinen warst du aktiv als Spieler?**

HC Dietikon-Urdorf, TV Endingen.

- **Ist der TV Dagmersellen deine erste Trainerstation?**

Nein. Ich war Trainer in Endingen (u19), TV Uster (FNLA), Pfadi Winterthur (u17e) und nun Dagmersellen. Dazwischen als Trainer mit dem Skisprung Weltcupteam der Schweiz unterwegs.

- **Was sind deine Aufgaben als Assistenztrainer?**

Othmar im Training zu unterstützen um eine hohe Trainingsqualität zu haben, Videoanalysen vorzubereiten, Athletikprogramme erstellen, Othmar an den Spielen coachen.

- **Was hast du für Ziele als Trainer?**

Im Ausland eine Mannschaft zu trainieren wo der Sport und die sportliche Leistung im Mittelpunkt steht. (Profi-Betrieb).

- **Wie würdest du den TVD in kurzen Worten beschreiben?**

Familiärer Verein mit grossem Potenzial, welches an vielen Orten sehr gut genutzt wird aber z. B. in der Juniorenförderung noch erschlossen werden sollte.

- **Zum Schluss noch dein Resultat-Tipp für heute TVD – Handball Brugg?**

26:21.

TV Dagmersellen



Nr.	Name	Vorname	Jahrgang	Position
1	Häller	Ramon	1995	Tor
12	Grana	Dennis	1996	Tor
16	von Wyl	Florian	1996	Tor

2	Frauchiger	Stefan	1986	Rückraum
6	Wyss	Fabian	1988	Rückraum/Kreis
7	Theiler	Sandro	1989	Flügel
8	Tschupp	Pascal	1991	Kreis
10	Tschupp	Killian	1993	Flügel
11	Graf	Silvan	1986	Rückraum
13	Bratschi	Christoph	1987	Rückraum
14	Häfliger	Thomas	1993	Rückraum
15	Born	Pascal	1995	Rückraum
17	Sommer	Dominik	1995	Rückraum
18	Peyer	Stefan	1993	Flügel
19	Theiler	Flavio	1991	Rückraum
23	Renggli	Lukas	1992	Flügel
77	Meier	Reto	1982	Flügel

Trainer/Betreuer			Funktion
Buholzer	Othmar	1955	Trainer
Ammann	Fabian	1979	Co-Trainer
Roos	Philipp	1973	Athletik
Luternauer	Paul	1958	Betreuer
Spiegelberg	Renate	1987	Physio
Alves	Nadia	1985	Physio

Handball Brugg

Trainer:	Stefan Richner (seit Jan. 2011)
Halle:	Mülilmatt
Zuschauerschnitt 2013/14:	36
Rangierung 2013/14:	10. Rang
Saisonziel:	Ligaerhalt
Topskorer 2013/14:	Jonathan Hauller / 135 Tore, 6/Spiel
gegen den TVD erwartet uns:	Wiedergutmachung der letzten 15 min. im 2013 (-15 Tore)

Handball Brugg

Nr.	Name	Vorname	Jahrgang	Position
1	Kropf	Benjamin	1990	Torhüter
18	Rudolf	Benjamin	1993	Torhüter
73	Zanandreis	Marco	1994	Torhüter
2	Häfliger	Luca	1985	Kreisläufer
4	Weber	Marco	1988	Rückraum
5	Spiegelberg	Cyrill	1988	Flügel
6	Spiess	Robert	1994	Rückraum
7	von Siebenthal	Samuel	1978	Kreisläufer
9	Minikus	Daniel	1988	Kreisläufer
13	Bürli	Matthias	1993	Rückraum
14	Schmid	Claudio	1989	Rückraum
16	Schmid	Vasco	1994	Rückraum
17	Schumacher	Adrian	1991	Flügel
19	Affolter	Sandro	1990	Flügel
20	Stalder	Marco	1990	Rückraum
23	Brügger	Janis	1995	Rückraum
77	Engel	Alexander	1987	Rückraum

Trainer/Betreuer

Richner Stefan

Funktion

Trainer

Spielplan/Resultate TVD M1

Datum	Zeit	Heim	Gast	Resultat
Sa 20.12.2014	15:00	BSV RW Sursee	TV Dagmersellen	22:29
Sa 17.01.2015	19:00	STV Willisau	TV Dagmersellen	26:27
Sa 24.01.2015	18:00	HV Olten	TV Dagmersellen	28:20
Sa 31.01.2015	18:00	TSV Frick 1	TV Dagmersellen	27:27
Sa 07.02.2015	19:00	TV Dagmersellen	TV Pratteln NS	23:22
Sa 21.02.2015	19:00	TV Dagmersellen	Handball Brugg	
Sa 28.02.2015	17:30	BSV Stans	TV Dagmersellen	
Sa 07.03.2015	19:00	TV Dagmersellen	KTV Muotathal	
Sa 21.03.2015	18:00	TV Dagmersellen	TV Muri	
Sa 28.03.2015	16:00	SG Pilatus	TV Dagmersellen	

Nächste Heimspiele in der Sporthalle Chrüz matt

Sa 07.03.2015

12:00	F2	TV Dagmersellen	HC Kriens
13:30	M3	TV Dagmersellen	HC Malters
15:15	M4S1	TV Dagmersellen	BSV RW Sursee 1
17:00	M2	TV Dagmersellen	HC Malters
19:00	M1-H2	TV Dagmersellen	KTV Muotathal

Mi 18.03.2015

20:15	M3	TV Dagmersellen	HSG Mythen-Shooters
-------	----	-----------------	---------------------

Rangliste 1. Liga Gruppe 2

		Spiele	Tore	Tordifferenz	Punkte
1	SG Pilatus	16	458:369	+ 89	31
2	SG HV Olten	16	466:386	+ 80	27
3	HC Einsiedeln	16	465:440	+ 25	24
4	KTV Muotathal	16	423:402	+ 21	21
5	TV Pratteln NS	17	428:380	+ 48	21
6	TV Dagmersellen	17	428:411	+ 17	20
7	BSV Stans	16	446:405	+ 41	17
8	TV Muri	16	454:451	+ 3	15
9	TSV Frick I	16	391:433	- 42	8
10	STV Willisau	17	409:476	- 67	8
11	Handball Brugg	16	351:460	-109	2
12	BSV RW Sursee	17	367:473	-106	2

Ranglisten TVD

Männer 2. Liga - M2 - Gruppe 1

Team	Spiele	Siege	Unent	Nied	T+	T-	TD (+/-)	Punkte
1 BSV Borba Luzern	14	9	2	3	994	358	36	20
2 SG Pilatus	14	9	1	4	408	376	32	19
3 HC Malters	14	8	0	6	359	345	14	16
4 TV Dagmersellen	13	7	1	5	357	346	11	15
5 STV Willisau	14	7	1	6	374	356	18	15
6 HC Kriens	12	5	2	5	320	325	-5	12
7 KTV Muotathal	13	6	0	7	378	377	1	12
8 Handball Emmen	13	5	1	7	344	367	-23	11
9 SG Handball Seetal	14	3	2	9	357	379	-22	8
10 BSV Stans	13	3	0	10	368	438	-62	6

Männer 3. Liga - M3 - Gruppe 1

Team	Spiele	Siege	Unent	Nied	T+	T-	TD (+/-)	Punkte
1 HSG Mythen-Shooters	12	10	0	2	316	259	57	20
2 SG Ruswil/Wolhusen	13	10	0	3	394	320	74	20
3 HC KTV Aaldorf	13	9	0	4	339	297	42	18
4 TV Horw	13	8	0	5	362	300	62	16
5 BSV Borba Luzern	14	7	2	5	332	347	-15	16
6 HC Malters	14	7	0	7	338	338	0	14
7 Handball Emmen	14	5	1	8	314	330	-16	11
8 TV Dagmersellen	13	3	2	8	350	366	-16	8
9 SG Handball Seetal	13	3	0	10	287	336	-49	6
10 KTV Nerts	13	1	1	11	267	386	-119	3

Männer 4. Liga - M4S1 - Gruppe 1

Team	Spiele	Siege	Unent	Nied	T+	T-	TD (+/-)	Punkte
1 BSV RW Sursee 1	4	3	0	1	101	98	23	6
2 HC Kriens	4	3	0	1	105	103	2	6
3 SG Ruswil/Wolhusen 1	4	2	0	2	102	91	11	4
4 TV Horw s Driü	4	2	0	2	95	91	4	4
5 Handball Emmen 1	4	2	0	2	91	101	-10	4
6 TV Dagmersellen	4	0	0	4	77	107	-30	0

Frauen 2. Liga - F2 - Gruppe 1

Team	Spiele	Siege	Unent	Nied	T+	T-	TD (+/-)	Punkte
1 SG Ruswil/Wolhusen/Notwil	13	11	0	2	343	234	109	22
2 HR Hochdorf*	13	11	0	2	294	218	76	22
3 Handball Emmen	13	11	0	2	320	251	69	22
4 HC Kriens	13	10	0	3	319	203	116	20
5 LK Zug*	14	7	0	7	266	277	-11	14
6 SG Malters/Menzau	15	7	0	8	276	318	-42	14
7 STV Willisau	14	5	0	9	252	269	-17	10
8 HC KTV Aaldorf	14	4	0	10	271	331	-60	8
9 HSG Mythen-Shooters/Muotathal	12	2	0	10	196	267	-71	4
10 TV Dagmersellen	13	0	0	13	267	388	-121	0
11 BSV RW Sursee (Bürsnau)	13	0	0	13	267	388	-121	0

Junioren U19 Promotion - MU19P - Gruppe 1

Team	Spiele	Siege	Unent	Nied	T+	T-	TD (+/-)	Punkte
1 SG Dagmersellen/Willisau (MU20)	3	3	0	0	83	56	27	6
2 SG Zoffingen-Brittnau	3	2	0	1	81	76	5	4
3 HC Rothenburg (MU20)	2	1	0	1	63	45	18	2
4 TSV Frick 1	3	1	0	2	57	70	-13	2
5 HR Hochdorf (MU20)	3	0	0	3	54	91	-37	0

Junioren U17 S2 - MU17S2 - Gruppe 1

Team	Spiele	Siege	Unent	Nied	T+	T-	TD (+/-)	Punkte
1 HC Malters*	4	4	0	0	162	90	72	8
2 BSV RW Sursee	2	2	0	0	61	42	19	4
3 Handball Emmen*	3	1	0	2	95	80	15	2
4 TV Sarnen*	3	1	0	2	75	96	-21	2
5 TV Dagmersellen (MU15)	4	0	0	4	70	155	-85	0

Junioren U17 S1 - MU17S1 - Gruppe 1

Team	Spiele	Siege	Unent	Nied	T+	T-	TD (+/-)	Punkte
1 SG Willisau/Dagmersellen	4	3	1	0	103	65	38	7
2 SG Ruswil/Wolhusen	4	3	1	0	107	85	22	7
3 RA Innerschweiz	2	0	2	0	0	0	0	2
4 SG Pilatus b	3	1	0	2	80	88	-8	2
5 HC Rothenburg	4	1	0	3	82	113	-31	2
6 HSG Mythen-Shooters	3	0	0	3	75	96	-21	0

Chrüzmattagenda

21.03.2015

Schülerhandballturnier und
Spaghetti-Essen

mehr
Sport

mehr
Wiggertal

Willisauer Bote